



Pressemitteilung

„Stark in zwei Bundesländern: die Sparkasse Koblenz, die Sparkasse Rhein-Nahe und die Rheinhessen Sparkasse erweitern den Gesellschafterkreis der S-International Baden-Württemberg Nord“

Die S-International Baden-Württemberg Nord (SIBWN) wächst mit drei neuen Sparkassen weiter im Südwesten Deutschlands. Die drei rheinland-pfälzischen Sparkassen bündeln zum Jahresbeginn 2023 ihr internationales Geschäft mit den 13 bisherigen baden-württembergischen Gesellschaftersparkassen in einem gemeinsamen Kompetenz-Center in zwei Bundesländern, der SIBWN. Die SIBWN verantwortet damit das kommerzielle Auslandsgeschäft und das Zins-, Währungs-, und Rohstoffmanagement der Kunden von 16 Sparkassen mit einer Bilanzsumme von rund 108 Milliarden Euro. Damit hat sie sich zur umsatzstärksten S-International deutschlandweit entwickelt.

Das internationale Geschäft gewinnt weiter an Bedeutung. „Der direkte Vertrieb in den Sparkassen vor Ort und die zentrale Bearbeitung und Abwicklung schaffen eine hohe Effizienz und stärken den Fokus auf unsere Kunden, denen eine Vielzahl von Möglichkeiten mit einem Netz aus Spezialisten und Lösungen zur Verfügung steht“, so Thomas Raab, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der SIBWN und Mitglied des Vorstands der Kreissparkasse Ludwigsburg. „Auch steht den international aktiven Kunden zukünftig ein erweitertes Portfolio an Produkten und Dienstleistungen zur Verfügung, welches durch die Bündelung in der SIBWN dauerhaft bereitgestellt werden kann.“

Die beiden Geschäftsführerinnen Heike Rudolph und Petra Wunderlich freuen sich schon darauf, die Vielzahl an international tätigen Unternehmen in den Geschäftsgebieten der drei rheinland-pfälzischen Sparkassen auf ihren weltweiten Absatz- und Einkaufsmärkten mit innovativen und risikooptimierenden Lösungen zu begleiten. „Unsere maßgeschneiderte Beratung trägt zum internationalen Erfolg unserer Kunden bei.“

Die S-International Baden-Württemberg Nord ist mit einem leistungsstarken Team von 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bestens für die Zukunft aufgestellt und hat das klare Ziel, erster Ansprechpartner der mittelständischen Sparkassenkunden im kommerziellen Auslandsgeschäft und dem Zins-, Währungs- und Rohstoffmanagement zu sein.



v.l.: Thomas Raab (Vorsitzender der Gesellschafterversammlung; Heike Rudolph (Geschäftsführerin SIBWN, Jörg Dammeyer (Rheinessen Sparkasse), Jörg Perscheid (Sparkasse Koblenz), Steffen Roßkopf (Sparkasse Rhein-Nahe), Petra Wunderlich (Geschäftsführerin SIBWN)